

16. Februar: *Dörpfeld*, über ein altes Stadium von 500 Fuss. — *Wolters*, über das Verhältniss der kleinen Treppe zu Pyrgos und Propyläen. — *Schuchhardt*, über Kolophon, Notion und Klaros (vgl XI S 398). — *Petersen*, über metrologische Bezeichnungen einer Inschrift von Myra.

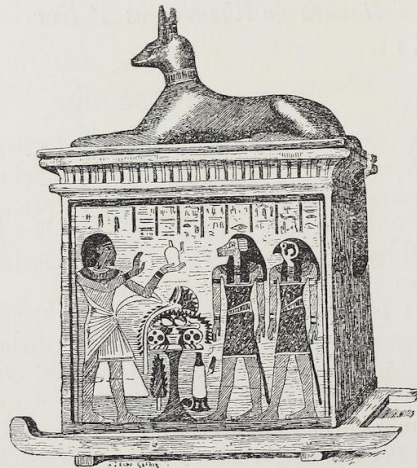
2. März: *Lolling*, über die Lage von Kleonai am östlichen Pass von Phokis nach Lokris. — *Wolters*, über Darstellungen von Thanatos und Eros. — *Reisch*, über ein choragisches Denkmal.

16. März: *Six*, vergleicht hittitische und aegyptische Hieroglyphen. — *Schuchhardt*, über makedonische Militärcolonien im Kaikosgebiet, durch attalische Gründungen ersetzt. — *Petersen*, legt Benndorfs Reconstruction von Polygnots Iliupersis vor und erläutert Einbauten des Heroons von Giölbashi durch eine Inschrift von Myra.

30. März: *Dörpfeld*, über die Geschichte des alten Athenatempels (vgl. S. 1). — *Wolters*, legt die Mykenischen Vasen von Furtwängler und Loescheke vor und macht Mittheilungen über mykenische Gräber im Gebiete von Volo. — *Six*, überreicht dem Institut einen archaischen Hermenkopf mit einigen Bemerkungen über dessen Eigenart.

Ernennungen.

In Veranlassung des fünfzigjährigen Bestehens der Griechischen Archäologischen Gesellschaft wurde zum ordentlichen Mitgliede Herr Al. A. Kontostavlos, zu Correspondenten die Herren Athan. S. Kumanudis, Tsuntas, V. Stais, Leonardos ernannt.



Juli 1887.